

FLECKEN POLLE



Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Bodenwerder-Polle

Flecken Polle, Heinser Straße 11A, 37647 Polle

Der Bürgermeister

Durchwahl: 05533/405-59
Email: flecken@polle-weser.de
Datum: 16.05.2023

Steckbrief Bürgermeister des Flecken Polle

Mein Name ist Thomas Bodenhage, seit der Kommunalwahl im Jahr 2021 bin ich Bürgermeister im Flecken Polle. Ich bin verheiratet und habe drei Kinder. Geboren bin ich im Jahr 1971 und habe fast mein ganzes Leben in Polle verbracht, von Beruf bin ich Physiotherapeut und betreibe seit 2005 eine eigene physiotherapeutische Praxis in Polle.

Die jetzige Legislaturperiode ist meine zweite im Rat des Flecken Polle. In der Vergangenheit durfte ich bereits dem FC Eintracht Polle e.V. und der Arbeitsgemeinschaft der Poller Vereine vorstehen. Sport hat in meiner Freizeit schon immer eine große Rolle gespielt. Schon als Sechsjähriger begann ich als Schwimmer in der neu gegründeten Schwimmsparte des FC Eintracht Polle e.V. mein sportliches Dasein. Später wechselte ich zum Wasserball beim SV Stadtoldendorf e.V.. Kurz darauf entdeckte ich auch meine Freude am Volleyballsport. Volleyball konnte man damals ebenfalls hier beim FC spielen. In beiden Sportarten konnte ich bis in die Verbandsliga aufsteigen (das macht mich noch immer stolz). Seit meinem 44. Lebensjahr bin ich nun als Fußballer der SG Wesertal in der Ü40-Mannschaft aktiv. Natürlich ist mein Ehrgeiz auch hier nicht erloschen und ich versuche mein Bestes.

Die Aufgaben in einer Kommune sind äußerst vielfältig und für mich war klar, dass ich einen kompetenten Partner an meiner Seite brauche, der sich in den Verwaltungsangelegenheiten bestens auskennt. Ich habe Thomas Steffe gebeten den Posten des Gemeindedirektors im Flecken Polle zu übernehmen. Nach einigen Gesprächen hat sich Thomas Steffe bereit erklärt die Verwaltungsaufgaben des Flecken wahrzunehmen. Er wurde vom Rat des Flecken Polle zum Gemeindedirektor gewählt. Unterstützt wird der Flecken in der Verwaltung von Bettina Kleeberg in herausragender Art und Weise.

Mein Ziel als Bürgermeister ist, einfach gesagt, ein lebenswertes Polle. Was so simpel klingt, ist nicht einfach zu erreichen. Schließlich bedeutet „lebenswert“ für jeden etwas anderes. Die junge Familie hat andere Bedürfnisse und Wünsche als eine alleinstehende ältere Person. Aber natürlich gibt es etliche Überschneidungen. Die gute Infrastruktur mit einer guten Verkehrsanbindung und guten Einkaufsmöglichkeiten als Beispiel, ist für alle Bürger*Innen Bürger wichtig.

Den Flecken Polle zu entwickeln und für die Zukunft attraktiv zu gestalten ist eine weitere Zielsetzung. Um diese Ziele zu erreichen, bietet der Prozess der Regionalen Dorfentwicklung zahlreiche Chancen. Die Kommune selbst, aber auch einzelne Immobilienbesitzer*Innen können von interessanten Fördermöglichkeiten profitieren.

Kann der Flecken Polle, der Rat oder der Bürgermeister alles richten? Sicher nicht allein! Unsere Vereine im Ort spielen bei den meisten Projekten und Aktivitäten eine wichtige Rolle. Unsere Burg als Wahrzeichen des Ortes zieht ihren Nutzen aus den Aktivitäten der Eversteiner Gruppe und der Laienspielgruppe sowie des Heimat- und Kulturvereins. Unser Sportplatz steht dank der intensiven Pflege durch den Sportverein allen Menschen zur Nutzung zur Verfügung. Der Förderverein der Bäder gestaltet maßgeblich das Freibad in enger Kooperation mit der Samtgemeinde Bodenwerder-Polle. Darüber hinaus sind etliche Bürger*Innen auch in eigener Initiative tätig. Manche sorgen dafür, dass der Piepenbach frei laufen kann, andere pflegen Teile der kommunalen Grünanlagen. Dies sind nur einige Beispiele der gelebten Dorfgemeinschaft, viele andere sind ebenso im regelmäßigen Einsatz für ihren Ort. All diesen Menschen gilt es immer wieder ausdrücklich dankbar zu sein!

Ich wünsche mir, dass wir in einigen Jahren sagen können, dass wir unsere Ziele erreicht haben oder ihnen nähergekommen sind. Auch die Zukunft wird wieder neue Herausforderungen bringen... und das ist auch gut so! Wir brauchen Entscheidungen, Stillstand kann nicht förderlich sein.

Ich freue mich auf die kommende Zeit und sehe schon jetzt, dass etliche Ansätze beginnen zu wirken.

Liebe Grüße, Thomas Bodenhage